

Serviceprotokoll

Unternehmen:

Installateur:

Installationsdatum:

| Datum | Durchgeführter Service | Unterschrift |
|-------|------------------------|--------------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Kontakt bei Betriebsstörungen:

Unternehmen:

Telefon:

Kontaktperson:

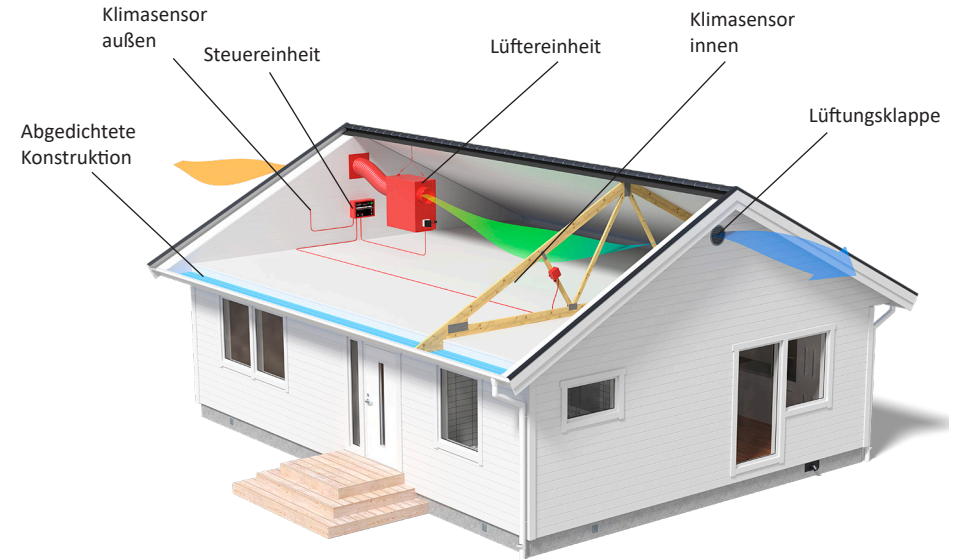
E-Mail:



CORROVENTA ENTFEUCHTUNG GMBH
Siemensring 86, DE-47877 Willich, Deutschland
Tel. +49 (0)2154-88 40 90 • www.corroventa.de

VentoVind™

Bedarfsgesteuerte Belüftung von Dachböden. Betriebs- und Wartungsanleitung



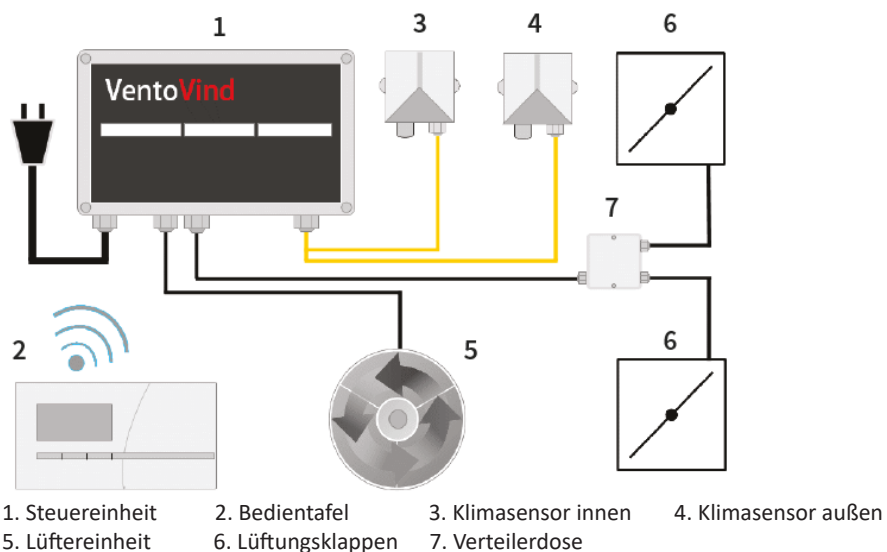
Der VentoVind™ wurde zur feuchtigkeitsoptimierten Belüftung von unbeheizten Dachböden entwickelt und trägt zur Minimierung des Schimmelrisikos bei. Dies wird dadurch erreicht, dass die Steuereinheit das Außen- und Innenklima mit Sensoren überwacht und dafür sorgt, dass die Lüftereinheit nur dann aktiviert wird, wenn die Außenluft einen geringeren Feuchtigkeitsgehalt als die Innenluft hat. Der VentoVind™ sorgt für eine energie- und feuchtigkeitsoptimierte Lüftung.



CORROVENTA ENTFEUCHTUNG GMBH
Siemensring 86, DE-47877 Willich, Deutschland
Tel. +49 (0)2154-88 40 90 • www.corroventa.de

Steuereinheit VentoVind™

Das Basissystem VentoVind™ besteht aus einer geregelten Lüftereinheit und einer mechanischen Abluftklappe, der VentoVind™ Special verfügt über motorgesteuerte Lüftungsklappen für die einströmende und ausströmende Luft. Die Drehzahlregelung bzw. Stromversorgung der Lüftereinheit erfolgt über eine Steuereinheit, die auf dem Dachboden installiert wird. An die Steuereinheit sind auch Sensoren angeschlossen, die das Klima außerhalb und innerhalb des Dachbodens messen. Die Steuereinheit liest die Sensoren aus und bestimmt anhand eines patentierten Berechnungsalgorithmus, ob die Luftklappen geöffnet oder geschlossen werden sollen und regelt die Drehzahl der Lüftereinheit entsprechend.



Wartung und Kontrolle der Klappen

Die mechanischen und motorisierten Klappen müssen mindestens einmal pro Jahr überprüft werden. Prüfen Sie, ob der Klappenantrieb zufriedenstellend funktioniert. Die Luftklappen sollten frei laufen und sich ohne Probleme öffnen und schließen.

Die motorgesteuerten Lüftungsklappen müssen sich 1 Minute vor dem Start des Lüfterbetriebs öffnen und beim Abschalten der Lüftereinheit vollständig schließen. Die Bedientafel ermöglicht die manuelle Bedienung der Klappen (siehe Anleitung Bedientafel).

Die mechanischen Lüftungsklappen öffnen sich, wenn im Dachboden ein Überdruck von ca. 3-5 Pa erreicht wird. Die Ventilator Drehzahl, bei der ein Überdruck von 3-5 Pa erreicht werden kann und sich die Klappe öffnet, hängt ganz davon ab, wie dicht die Installation ist. Die mechanische Klappe sollte spätestens dann öffnen, wenn die Ventilator Drehzahl 80-100% beträgt.

Wartung und Service der Lüftereinheit

Die Lüftereinheit muss bei Bedarf, mindestens aber einmal jährlich, gereinigt werden, um Unwucht und daraus resultierende Lagerschäden zu vermeiden.

Die Stromversorgung für die Lüftereinheit muss vor dem Öffnen unterbrochen werden.

1. Nehmen Sie die Lüftereinheit vom Stromnetz (allpolige Abschaltung), das Lüfterrad muss zum Stillstand kommen.
2. Öffnen Sie die Abdeckung.
3. Reinigen Sie das Innere der Lüftereinheit, aber achten Sie darauf, das Lüfterrad nicht zu verformen oder seine Ausgleichsgewichte zu stören. Es darf kein Wasser in das Laufrad gespritzt werden.
4. Prüfen Sie, ob sich das Lüfterrad frei drehen kann, ohne Geräusche zu machen.
5. Abdeckung schließen und Stecker wieder einstecken.
6. Testlauf und Systemprüfung.

Über die Bedientafel kann die Lüftereinheit manuell betrieben werden (siehe Anleitung Bedientafel). Testen Sie die Lüftereinheit bei verschiedenen Drehzahlen bis 100 % und stellen Sie sicher, dass keine Geräusche von Lüfterrad zu hören sind. Prüfen Sie auch, ob die Zuluft- und Abluftklappen richtig öffnen.



Fehlersuche

| Problem | Wahrscheinliche Ursache | Maßnahme |
|--|--|--|
| Die Lüftereinheit läuft nicht, obwohl die Bedientafel anzeigt, dass diese in Betrieb sein sollte. | Die Luftzufuhr der Lüftereinheit kann durch etwas verstopft sein, wodurch die Lüftereinheit überhitzt und der Überhitzungsschutz ausgelöst wird. Die Lüftereinheit ist möglicherweise defekt. | Testen Sie zunächst, den Strom zur Lüftereinheit ca. 10–60 Min. zu unterbrechen, damit die Lüftereinheit abkühlen kann. Prüfen Sie die Lüftereinheit wie unter Wartung und Service beschrieben. Die Stromzufuhr danach wieder herstellen und überprüfen, ob die Lüftereinheit startet. |
| Die Lüftereinheit startet nicht, wenn der Stecker eingesteckt wird, und die Homevision®-Bedientafel keine Verbindung zur Steuereinheit herstellen. | Die Stromzufuhr zur Einheit ist möglicherweise aufgrund einer ausgelösten Sicherung in der Steuereinheit oder eines anderen Fehlers in der Elektroinstallation des Gebäudes unterbrochen. Die Steuereinheit ist möglicherweise defekt. | - Die Elektroinstallation des Gebäudes kontrollieren und prüfen, dass die Steckdose mit Strom versorgt wird. - Die Glassicherung (16 A, 250 V AC) in der Steuereinheit prüfen. - Prüfen, dass die Kabel unbeschädigt und vorschriftsmäßig angeschlossen sind. |

Wenn die o. g. Maßnahmen das Problem nicht beheben, wenden Sie sich für einen eventuellen Service an Ihren Vertragspartner.